

Liebe Freundinnen und Freunde der Vielfalt,

Nach einem endlosen Sommer mit viel gießen brach der Winter früh herein. Nun blicken wir zurück auf ein erfolgreiches Saatgutjahr, nicht nur im Garten.

Zu Beginn des Jahres konnten wir wieder mit Ihnen ein Saatgut-Festival feiern, zum ersten Mal in Volkach in der Mainschleifenhalle. Uns gefielen die Halle und die Atmosphäre sehr gut. Wir fanden es weniger stressig und hoffen auch die Besucher fühlten sich in der hellen und großzügigen Halle wohl.

Wie üblich nahmen wir an vielen Saatgutveranstaltungen teil. Es war sehr interessant sie alle zu erleben und mitzumachen.

Auch in diesem Jahr führten wir unsere Kooperation mit der Landesanstalt für Landwirtschaft in Freising fort. Es geht darum, alte landwirtschaftliche Sorten zu sichten, zu bewerten und sie wieder in den Anbau und in die Vermarktung zu bringen. Einen halben Hektar „Grells unterfränkischer Landweizen“ und Champangerroggen, ebenfalls eine Sorte die häufig in Süddeutschland angebaut wurde, sind bereits von Hans Gebert in Gnodstadt im Herbst dieses Jahres ausgesät worden. Wir hoffen auf eine gute Ernte, denn nächste Jahr möchten wir die Wiedereinführung der beiden alten regionalen Sorten mit einer Weizenausstellung und passenden Vorträgen feiern. Wenn möglich mit Kostproben aus der Bäckerei Gebert von diesen lange verschollenen Raritäten. Das planen wir gemeinsam mit der Volkshochschule Kitzingen in der Alten Synagoge in Kitzingen von 24.-28. Juli.

Wie all die letzten Jahre boten wir Vorträge und Saatgutworkshops an, und das Programm runden anregende Treffen der Saatgutarche, der Jungpflanzentausch bei Anita Wagenhäuser- und das Erntefest bei Silke Niederhöfer-Ladwein ab, herzlichen Dank an die Beiden. Es ist immer interessant sich auch privat zu treffen und zu sehen, was die Mitglieder machen.

Auf großes Interesse ist auch der Tomatenverkostungsstand der Saatgutarche in Volkach gestoßen, nicht nur bei den Volkachern, sondern auch bei zahlreichen Touristen.

Im Oktober luden wir in Zusammenarbeit mit dem Gasthof Ölmühle in Abtswind zu unserem zweiten Vielfaltsmenü ein. Es war nicht nur lecker, sondern den Gästen gefiel es auch mehr über alte Sorten und ihre Erhaltung zu erfahren, wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen nächstes Jahr.

Wir sind glücklich Sie 2019 wieder zum Saatgut-Festival einladen zu können. Das Programm wird in bewährter Weise fortgeführt. Am Samstag den 9. Februar wird es in VOLKACH in der Mainschleifenhalle stattfinden. Es sind noch viele weitere Aktivitäten in Planung, lassen Sie sich überraschen.

Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit und damit die Vielfalt mit einer Spende. Spenden an unseren Verein sind steuerlich absetzbar. Spenden an: open house e.V.,

GLS Bank

IBAN: DE 48 4306 0967 8241 6455 00

BIC: GENODEM1GLS

Ihnen, Ihrer Familie und Freunden wünschen wir einen guten Jahresabschluss, schöne Festtage und ein einen schwungvollen Start ins neue Jahr.

Mit vielfältigen Grüßen

Martin und Barbara Keller